

EDV-Servicevertrag

Zwischen

Herrn/Frau/Firma:

im folgenden Servicenehmer genannt

und

Manthey Computerservice
Löptener Str. 1
12305 Berlin

im folgenden Servicegeber genannt

wird folgender Vertrag geschlossen:

§ 1 Vertragsgegenstand

Der Servicegeber erbringt während der Geschäftszeiten Mo – Fr von 09:00 – 17:00 Uhr Beratungsdienstleistungen in Bezug auf die Betreuung des IT-Netzwerkes.

Die Störungsmeldung hat telefonisch unter 030/76403616,
per Handy unter 0177 864 66 23 (Siegfried Manthey) oder
per Handy unter 0177 671 16 27 (Andreas Manthey) zu erfolgen.

§ 2 Datenschutz

Der Servicenehmer ist dafür verantwortlich, dass die bei ihm vorhandenen Datenverarbeitungsanlagen und Datenbestände den Anforderungen der geltenden Datenschutzgesetze und -vorschriften entsprechen.

Dies gilt insbesondere, soweit die Erhebung, Verarbeitung, Veränderung, Übermittlung und Löschung von Daten bzw. Datenbeständen betroffen sind.

Der Servicegeber verpflichtet sich, im Rahmen seiner Vertragsleistungen nicht gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen zu verstoßen.

Er ist gemäß § 5 Bundesdatenschutzgesetz zur Verschwiegenheit gegenüber Jedermann verpflichtet. Zuwiderhandlungen haben strafrechtliche Konsequenzen gegen den Servicegeber zur Folge, die der Servicenehmer bei grob fahrlässigen und/oder vorsätzlichen Verstößen gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen jederzeit bei den zuständigen Behörden geltend machen kann.

Beide Parteien haben über alle ihnen bekannt gewordenen geschäftlichen und betrieblichen Angelegenheiten Stillschweigen zu bewahren und sämtliche im Zusammenhang mit der Erfüllung dieses Vertrages stehenden Informationen auch über dessen Ablauf hinaus streng vertraulich zu behandeln.

§ 3 Vergütung

Der Servicegeber erhält für seine im Rahmen dieses Vertrages geschuldete Tätigkeit eine monatliche Pauschale in Höhe von € 79,- (zzgl. der gesetzlichen Umsatzsteuer) zahlbar auf das folgende Konto:

IBAN: DE97100900003193558002

BIC: BEVODEBBXXX

bei der Berliner Volksbank

Das Entgelt ist jeweils zum Ersten eines lfd. Monats im Voraus fällig,

erstmalig am: 01.____.2016

Die Zahlung erfolgt vierteljährlich.

In dieser Vergütung sind 90 Minuten telefonischer Hilfe bzw. per Fernwartung erbrachte Leistungen pro Monat eingeschlossen.

Zusatzleistungen des Servicegebers werden nach Aufwand zum Stundensatz von € 69,- berechnet.

§ 4 Vertragsdauer

Diese Vereinbarung kann jederzeit mit einer Frist von 3 Monaten gekündigt werden.

Schlussbestimmungen

Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen dieses Vertrages berührt nicht die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen. Die Parteien verpflichten sich, anstelle einer unwirksamen Bestimmung eine gültige Vereinbarung zu treffen, deren wirtschaftlicher Erfolg dem der unwirksamen so weit wie möglich entspricht.

_____, den _____

_____, den _____

Servicegeber

Servicenehmer